Götting, Gerald

Philologe

Generalsekretär der CDU

Berlin

CDU-Fraktion

Geboren am 9. Juni 1923 in Halle (Saale) als Sohn eines Kaufmannes. Verheiratet, zwei Kinder. Grundschule und Gymnasium. 1945 CDU. 1947—1949 Studium der Philologie an der Martin-Luther-Universität Halle—Wittenberg. Seit 1950 Mitglied des Präsidiums des Nationalrates der Nationalen Front. 1951 FDGB. 1954-1963 Mitglied des Präsidiums der Liga für die Vereinten Nationen. 1955—1963 Mitglied des Zentralvorstandes der GDSF. Seit 1955 Mitglied des Präsidiums des Deutschen Friedensrates. Seit 1961 Vizepräsident der Deutsch-Afrikanischen Gesellschaft. Seit 1960 Mitglied des Präsidiums des Afro-Asiatischen Solidaritätskomitees. Seit 1963 Mitglied des Albert-Schweitzei*-Komitees. Mitglied der Provisorischen Volkskammer, seit 1950 Abgeordneter der Volkskammer, 1950—1954 Vizepräsident, 1954—1958 Stellvertreter des Präsidenten, 1958 bis 1963 Vorsitzender der CDU-Fraktion, 1956—1963 Mitglied des Ständigen Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten. Seit 1960 Stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Nationale Verteidigung. Seit 1960 Stellvertreter des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR.

Vaterländischer Verdienstorden in Gold und in Silber, Verdienstmedaille der DDR, Deutsche Friedensmedaille, Ernst-Moritz-Arndt-Medaille, Artur-Becker-Medaille in